

## Kriminologische Fragen und Antworten

Zahlen und Schaubilder sind der Polizeilichen Kriminalstatistik 2016 (hrsg. von BKA) entnommen

1. Wie viele mutmaßliche Morde wurden 2016 in Deutschland der Polizei bekannt?
  - **761 Morde**, davon 318 vollendet und 443 Versuche sowie 1.657 Totschlagsdelikte und Tötungen auf Verlangen, davon 1.314 versucht.
  - In Freiburg: 12 Mord- und Totschlagsdelikte, davon neun versucht.
  
2. Wie viele Straftaten wurden 2016 in Deutschland insgesamt von der Polizei registriert (sog. Hellfeldkriminalität)?
  - **6.372.526** (im Vergleich zum Jahr 2000 ist die Hellfeldkriminalität damit um 1,7 % gestiegen)
  - Wie groß das Dunkelfeld ausfällt, lässt sich nicht konkret feststellen und ist darüber hinaus für jedes Delikt sehr unterschiedlich. Schätzungen gehen davon aus, dass nur jede vierte tatsächlich begangene Straftat offiziell registriert wird.
  
3. In wie viel Prozent der Fälle, in denen eine tatverdächtige Person ermittelt werden konnte, war diese...
  - a. eine Frau (Anteil an Wohnbevölkerung: 50,7 %)?

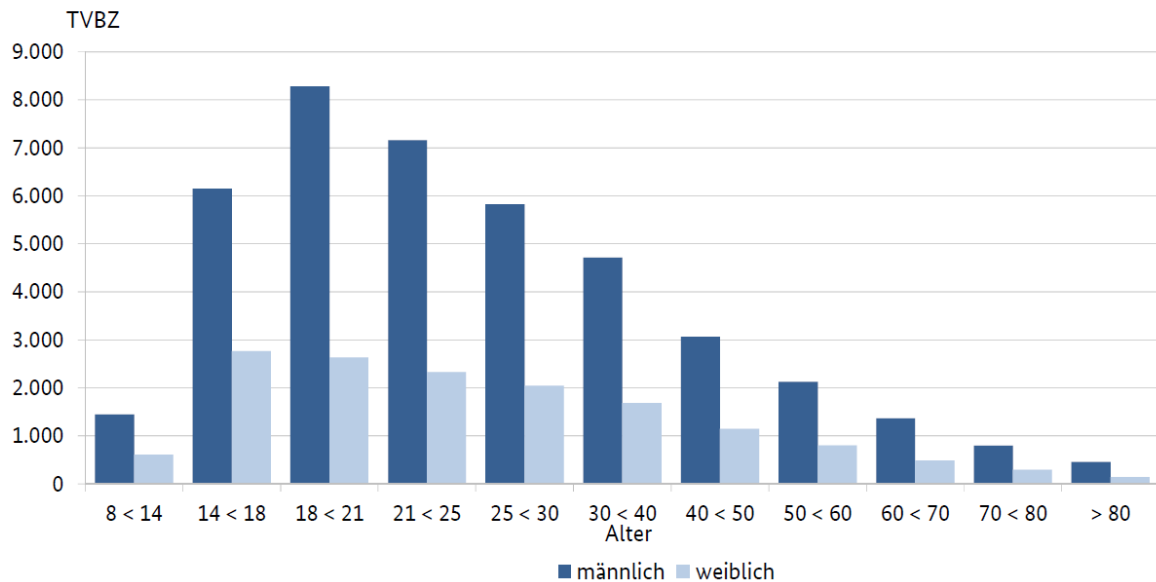
→ **25,1 %** (höhere Anteile bei Ladendiebstahl [35,5 %], Betrug [30,5 %] und Beleidigung [29,3 %])
  - b. ein Nichtdeutscher (Anteil an Wohnbevölkerung: 10,5 %)?

→ **40,4 %** (bei Abzug spezifischer ausländerrechtlicher Straftaten wie unerlaubte Einreise, unerlaubter Aufenthalt: 30,5 %; hohe Anteile nicht-deutscher Tatverdächtiger vor allem bei Diebstahl und Urkundenfälschung)
  - c. eine Person, die bei Begehung der Tat unter Alkoholeinfluss stand?

→ **10,3 %** (hoher Anteil bei Widerstand gegen die Staatsgewalt, 53,4 % und Gewaltkriminalität, 26,8 %)

4. In welcher Altersgruppe ist die sog. Tatverdächtigenbelastungszahl (ermittelte Tatverdächtige, errechnet auf 100.000 Einwohner des entsprechenden Bevölkerungsanteils) am größten?

Tatverdächtigenbelastung der Deutschen bei Straftaten insgesamt  
3 - 2.6 - G01



5. Welches ist das im Jahr 2016 meist registrierte Delikt?

- **Platz 1:** Diebstahl, §§ 242 ff. StGB; 2.373.774 Fälle (37,3 % der reg. Gesamtkriminalität)
- **Platz 2:** Betrug, § 263 StGB; 899.043 Fälle (14,1 %)
- **Platz 3:** Sachbeschädigung, §§ 303 ff. StGB; 596.367 Fälle (9,4 %)
- **Platz 4:** Körperverletzung, §§ 223 ff. StGB; 573.450 Fälle (9,0 %)
- **Platz 5:** Rauschgiftdelikte, BtMG; 302.594 Fälle (4,7 %)
- **Platz 6:** Erschleichen von Leistungen, § 265a StGB; 246.171 Fälle (3,9 %)
- **Platz 7:** Beleidigung, § 185 StGB; 234.341 Fälle (3,7 %)

6. In welcher Stadt in Deutschland (>200.000 Einwohner) wurden – bezogen auf die Bevölkerungszahl – im Jahr 2016 die meisten Delikte registriert?

- **Platz 1:** Berlin (16.161 Fälle auf 100.000 Einwohner); **Platz 2:** Leipzig (15.811); **Platz 3:** Hannover (15.764); **Platz 4:** Frankfurt am Main (15.671); **Platz 5:** Bremen (14.075)
- Freiburg liegt mit 12.745 auf **Platz 11**.
- „Sicherste“ Großstadt: München (7.909)

7. Wie hoch ist die *jeweilige* Aufklärungsquote (Fälle bei denen ein Tatverdächtiger der Polizei bekannt ist) bei Mord/Totschlag, Wohnungseinbruchsdiebstahl, Ladendiebstahl, Sachbeschädigung, Betrug und bei allen Straftaten durchschnittlich in Prozent (2016)?

- Mord/Totschlag: 94,6 %
- Wohnungseinbruchsdiebstahl: 16,9 %
- Ladendiebstahl: 90,6 %
- Sachbeschädigung: 24,8 %
- Betrug: 75,0 %
- alle Straftaten (Durchschnitt): 56,2 %

8. In wie viel Prozent der registrierten Fälle von Vergewaltigung und sexueller Nötigung bzw. Mord und Totschlag bestand zwischen Täter und Opfer vor der Tat eine der folgenden Beziehungen (2016)?

	Straftaten gegen sex. Selbstbestimmung	Mord/ Totschlag
- Ehe/Partnerschaft/familiäre Verwandtschaft:	20,7 %	27,2 %
- informeller sozialer Kontakt (Freundschaft, Bekanntschaft):	37,4 %	19,1 %
- formelle soziale Beziehung (Bsp. Lehrer-Schüler; Arzt-Patient):	5,2 %	3,1 %
- keine Vorbeziehung:	29,4 %	29,6 %
- ungeklärte Vorbeziehung:	7,3 %	21,0 %